Technische Werke Ludwigshafen

Fokussierung aufs Kerngeschäft

[06.05.2019] Ihre Übergangsstrategie 2023 haben jetzt die Technischen Werke Ludwigshafen (TWL) vorgestellt. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf der Stärkung der Position als kommunaler und regionaler Energiedienstleister.

Eine neue Übergangsstrategie 2023 haben die Technischen Werke Ludwigshafen (TWL) erarbeitet. Der Aufsichtsrat hat diese bereits genehmigt. Darin werden fünf strategische Stoßrichtungen und 40 konkrete Maßnahmen für die kommenden Jahre definiert. Im Fokus stehen dabei laut den TWL die Wahrung des finanziellen Handlungsspielraums sowie die Fokussierung auf das (erweiterte) Kerngeschäft.
In den vergangenen Jahren haben die Technischen Werke nach eigenen Angaben große Investitionen getätigt, wie den Bau des ersten Hybridkraftwerks in Deutschland. Als Stadtwerk wolle man auch in Zukunft gezielt in neuen Geschäftsfeldern wachsen. In den nächsten fünf Jahren liege der Schwerpunkt aber auf der Stärkung der Position als kommunaler und regionaler Energiedienstleister. „Die neue Übergangsstrategie sieht vor, dass wir uns auf das Kerngeschäft, unsere aktuell wichtigste Ertragsquelle, und das erweiterte Kerngeschäft, wie nachhaltige Quartierslösungen, konzentrieren“, erklärt Dieter Feid, Kaufmännischer Vorstand der TWL. „Um die Zukunft für TWL erfolgreich zu gestalten, werden wir auch Investitionen in den Einsatz neuer Technologien für die Digitalisierung und Automatisierung von Prozessen tätigen“, ergänzt Technikvorstand Thomas Mösl.

(bs)

Stichwörter: Unternehmen, Technische Werke Ludwigshafen